

## U N T E R W E I S U N G S P L A N

für einen Lehrgang der überbetrieblichen beruflichen Grundbildung im

### **BÜCHSENMACHERHANDWERK \*)** Büchsenmacher/in (12221-00)

---

#### **1 Thema der Unterweisung**

Maschinelles Spanen auf Werkzeugmaschinen

#### **2 Allgemeine Angaben**

Lehrgangsdauer: 1 Arbeitswoche  
Teilnahme: Auszubildende des 1. Ausbildungsjahres  
Teilnahmezahl: 6 - 12 Auszubildende je Lehrgang  
Durchführung: \*) Übergangsfrist bis 31.12.2024

#### **3 INHALT**

**Zeitanteil**

##### **Maschinelles Bearbeiten auf Werkzeugmaschinen**

- |     |   |      |
|-----|---|------|
| 3.1 | Maschinenwerte von ortsfesten Maschinen bestimmen und einstellen, Kühl- und Schmiermittel zuordnen und anwenden.                          | 15 % |
| 3.2 | Werkstücke unter Berücksichtigung der Form und der Werkstoffeigenschaften ausrichten und spannen  | 15 % |
| 3.3 | Werkzeuge unter Beachtung der Bearbeitungsverfahren und der zu bearbeitenden Werkstoffe auswählen, ausrichten und spannen                 | 15 % |
| 3.4 | Werkstücke bis zur Maßgenauigkeit IT11 mit unterschiedlichen Drehmeißeln und Fräsern durch Drehen und Stirn-Umfangs-Planfräsen bearbeiten | 55 % |

---

100 %

---

---

## **Integrative Bestandteile**

Im Zusammenhang mit der Durchführung des Lehrgangs zusätzlich zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten:

- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit
  - Berufsbezogene Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften anwenden
- Umweltschutz
  - Für den Ausbildungsbetrieb geltende Regelungen des Umweltschutzes anwenden
  - Möglichkeiten der wirtschaftlichen und umweltschonenden Energie- und Materialverwendung nutzen
- Betriebliche, technische und kundenorientierte Kommunikation
  - Informationen beschaffen und bewerten
  - Teil-, Gruppen- und Explosionszeichnungen lesen und anwenden
  - Normen, insbesondere Toleranznormen und Oberflächennormen, anwenden
  - Technische Unterlagen, insbesondere Stücklisten, Tabellen und Diagramme, lesen und anwenden
- Planen und Steuern von Arbeitsabläufen; Kontrollieren und Beurteilen der Arbeitsergebnisse
  - Arbeitsschritte und -abläufe nach funktionalen, organisatorischen, fertigungstechnischen und wirtschaftlichen Kriterien festlegen und sicherstellen
  - Material, Werkzeuge und Hilfsmittel auftragsbezogen bereitstellen
  - Arbeitsplatz unter Berücksichtigung des Arbeitsauftrages vorbereiten
  - Arbeitsergebnisse kontrollieren, beurteilen und protokollieren
  - Arbeitsergebnisse vorstellen und präsentieren
- Qualitätsmanagement
  - Prüfverfahren und Prüfmittel anforderungsbezogen anwenden
- Prüfen und Messen
  - Längen, insbesondere mit Strichmaßstäben und Messschiebern unter Berücksichtigung von systematischen und zufälligen Messfehlern messen
  - Formgenauigkeit von Werkstücken prüfen
- Instandhalten und Warten von Betriebsmitteln
  - Betriebsmittel reinigen, pflegen